

# Zum Bier gibt's hier



Der Herr der Fragen: Moderator Kai Behrens will es von seinen Gästen ganz genau wissen.

Wirtin Karin ist knallhart: Wer schummelt, wird nach gemacht – mit einer Wasserpistole.

## Machen Sie den Test! 14 Fragen für echte Hamburger

**1) Wer oder was ist eine Bambuse?** a) ein ungelerner Seemann, der sich aber zu helfen weiß, b) ein für die Fischerei verwendetes Segelfahrzeug, c) Schmuggelschiff, d) ein sizilianischer Küstensegler  
**2) Schiffe gelten als die ersten Schichtbetriebe überhaupt. Der Tag ist in sechs Wachen aufgeteilt. Welche Wache wird auch als Hundewache bezeichnet?** a) 12 bis 16 Uhr, b) 20 bis 24 Uhr, c) 0 bis 4 Uhr, d) 4 bis 8 Uhr  
**3) Die Kirche St. Johannis an der Ecke Ludolfstraße/Kellinghusenstraße ist auch als „Hochzeitskir-**

**che“ bekannt. Welche Ehre wurde ihr gerade zuteil?** a) der Beschluss, dass sie abgebaut werden soll und in der Partnerstadt Schanghai wieder aufgebaut wird, b) die Reederei Rudolf A. Oetker hat einen Moortanker nach ihr benannt, c) Aufnahme ins UNESCO-Weltkulturerbe, d) an seinem 30. Todestag soll Elvis hier erschienen sein  
**4) Loki und Helmut Schmidt feierten gerade ihre „Eiserne Hochzeit“. Wie viele Jahre sind die beiden also schon verheiratet?**  
**5) In welchem Stadtteil wohnen Loki und Helmut Schmidt?**

a) Blankenese, b) Harvestehude, c) Langenhorn, d) Duvenstedt  
**6) Am 17. Juli 1954 gegen 18.15 Uhr kam Angela Dorothea Kassner als einziges Baby an diesem Tag in diesem Krankenhaus zur Welt** a) Elim, b) AK Barmbek, c) AK St. Georg, d) Jerusalem Krankenhaus  
**7) Der geografische Mittelpunkt Hamburgs liegt in welchem Stadtteil?** a) Winterhude, b) Eppendorf, c) Harvestehude, d) Uhlenhorst  
**8) Außer der Elbe und der Alster fließen noch weitere Flüsse durch Hamburg. Welcher gehört**

**nicht dazu?** a) Este, b) Seeve, c) Flottbek, d) Luhe  
**9) Wo starb Hans Albers?**  
**10) Was ist Uwe Seeler nie gewesen?** a) Rekordnationalspieler, b) Präsident des HSV, c) Ehrenspielführer der Nationalmannschaft, d) jüngster Spieler der Bundesliga, e) Ehrenbürger Hamburgs, f) Ehrenkommissar der Polizei Hamburg  
**11) Der Name Heiligengeistfeld erinnert an** a) das Hospital zum „Heiligen Geist“, b) einen Umzug, bei dem sich die Teilnehmer als Gespenster verkleide-

ten, c) einen Schnaps, der hier einst gebrannt wurde, d) die Kirche „Zum Heiligen Geist“, die hier einmal stand  
**12) Was unterscheidet ein Fleet von einem Kanal?** a) ein Fleet ist nicht schiffbar, b) der Wasserstand schwankt mit der Tide, c) Kanäle in den Hansestädten heißen Fleete, d) ein Fleet ist ein Kanal, der maximal eine Seemeile lang ist  
**13) Zu welchem Stadtteil gehören die Mundsburg-Türme?** a) Barmbek-Süd, b) Uhlenhorst, c) Eilenau, d) Winterhude  
**14) Welches ist Hamburgs kleinsten**

### Die Antworten

**1) a), 2) c) sie gilt als die unbeliebteste Wache, weil sowohl der Abend um ausreichend schlafen zu können, als auch der Morgen zu kurz sind.**  
**3) b), 4) 65 Jahre, 5) c), 6) a) Frau Kassner ist heute besser bekannt als Angela Merkel, 7) d) in einem Sanatorium in Kempfenhausen bei Kuhnühlenteich, 8) d) 9) in einem Sternberg, 10) d), 11) a), 12) b) im Gegensatz zum Kanal wurde ur-**

ausgebauteres Fließgewässer, während der Kanal meist ein künstliches stehendes Gewässer ist, 13) a), 14) Eimsbüttel

de. Das Fleet ist ein künstliches oder geht, sondern schwankte mit der T-

stand nicht durch Schläusen gere-

sprünglich im Fleet der Wasser-

Sanatorium in Kempfenhausen bei

# ne Menge Fragen

Im „Dorotheeneck“ in Winterhude testen die Gäste beim „Hansequiz“ ihr Hamburg-Wissen

**W**er schummelt, den trifft ein Strahl aus der Wasserpistole. Da kennt Wirtin Karin kein Erbarmen. Schließlich soll jeder die gleichen Chancen haben, und da ziemt sich Mogeln eben nicht. Ein Mal im Monat verwandelt sich ihre Kneipe „Dorotheeneck“ (Winterhude) in eine Ratebude. Beim „Hansequiz“ stellt ein Moderator Fragen über Hamburg. Die MOPO war bei dem feucht-fröhlichen Vergnügen dabei.

Wissen Sie, in welchem Stadtteil der geografische Mittelpunkt von Hamburg liegt? Wie viele Paternoster es noch gibt? Wo Helmut und Loki Schmidt wohnen? Alexandra Luik (38) und ihre Tischnachbarn grübeln. „Gar nicht so einfach, diese Fragen“, sagt die Bankkauffrau. Sie ist extra aus



Alexandra Luik (38), Jörg Idas (41), Heike Goldmann (36) und Frank Behnke (v. l.) zeigen ihre erspielten Bälle.

Hamm in die Dorotheenstraße 190 gekommen. Was sie will: raten, raten, raten.

Der Günther Jauch von Winterhude, das ist der Hamburger Kai Behrens (40), ein studierter Betriebswirt. Er arbeitet als Medienberater, doch da ist noch diese heimliche Leidenschaft: die Büh-

ne. „Die Idee zum Kneipenquiz entstand beim Bier. Für mich ist das die Möglichkeit, die Interaktion mit Publikum zu trainieren“, sagt er. Auch auf Weihnachtsfeiern und Seniorenheimen tritt er mit seinem Quiz auf.

In England haben Rate-Abende in den Pubs Tradition.

Und so funktioniert es im Dorotheeneck: Jeder Tisch bildet ein Team, Teilnehmer zahlen drei Euro. Das Geld kommt in den Jackpot. Quizmaster Kai Behrens stellt die Fragen, die Teams schreiben die Antwort auf einen Zettel. Nach jeder Frage wird aufgelöst. Für jede richtige Antwort gibt es einen blauen Plastikball. Die Gruppe mit den meisten Bällen gewinnt den Jackpot.

Schummeln ist verboten, sonst droht die Wasserpistole der Wirtin. „Beim letzten Mal hat jemand heimlich mit seinem Handy im Internet recherchiert. Da gab's dann einen Wasserstrahl, sagt Stammgast Helga (60) und prustet los.

Überhaupt erinnert die Stimmung in der kleinen Kneipe ein bisschen an einen Kindergeburtstag. Die Kandidaten klatschen sich joh-

lend ab und werfen jubelnd ihre Arme hoch, Bälle fliegen durch die Gegend, erwachsene Menschen tragen bunte Plastikbecher als Team-Erkennung auf dem Kopf.

Anregungen für die Fragen holt sich Kai Behrens aus Zeitungen oder aus dem Alltag. „Seit ich das Quiz mache, gehe ich mit ganz anderen Augen durch die Stadt.“ Neulich hat er am U-Bahnhof Jungfernstieg ein Schild gesehen. „Hier wurde 1934 Hamburgs erste Rolltreppe gebaut“, stand dort. Diese Frage tauchte dann im nächsten Quiz auf.

Wer auch mal mitraten möchte: Das nächste „Hansequiz“ ist am 9. Oktober um 20 Uhr, neue Gäste sind herzlich willkommen. Mehr Infos in Internet: [www.hansequiz.de](http://www.hansequiz.de).

SIMONE PAULS

## Verkaufsoffener Sonntag!

Feiern Sie mit uns! Großes Erntedankfest am 6. + 7.10.07

Bis zu **25%**

**AUF ALLE MÖBEL\***

\* = 20% Sofort-Rabatt + 5% Sofort-Skonto auf den Anzahlungsbetrag. Gesamte Aktion gilt nur bei Neukauf, ausgenommen sind die in unseren aktuellen Prospekten und Anzeigen beworbenen Artikel, bereits reduzierte Ware in unserer Ausstellung sowie Artikel der Firmen Strasslers, Hülsela Nowi, Brinkmann SMS, Epo, Moll, Musterring, Flexa, Leicht, Miele, Liebherr und Gartenmöbel. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Mind. 30% bis zu **50%**

**AUF ALLE NEUEN PLANUNGSKÜCHEN\***

**Möbelpark Sachsenwald**

Alles zum Wohlfühlen

Immenberg 1 • 21465 Wentorf bei Hamburg • Tel. 040-720003-0 • Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-19 Uhr • Sa. 9-19 Uhr

**Program:**

**Im Gartenausstell-Pavillon:**

- ✓ An beiden Tagen großer Kunst- und Handwerkermarkt!

**Auf dem Außengelände:**

- ✓ Leckeres Gemüse & Obst
- ✓ Schmackhafte Marmeladen & Säfte
- ✓ Tolle Blumen & Pflanzen
- ✓ Alles rund um die Kartoffel
- ✓ Super Honig und Honigprodukte
- ✓ Besuch der Erntekönigin der Vier- und Marschlande

**Im Festzelt:**

- ✓ Der Fernsehgärtner John Langley beantwortet Ihnen alle Fragen rund um den Garten
- ✓ Weinstand vom LIONS-Club Hamburg Harvestehude
- ✓ Attraktive Modenschau: Heidi N. in Wentorf
- ✓ Friseursalon Fraschak zeigt Herbstfrisuren

**Für die Kleinen:**

- ✓ Bungee-Trampolin
- ✓ Karussells
- ✓ Bratpfel am Lagerfeuer
- ✓ Kinderland (mit Aufsicht im Möbelpark Sachsenwald)

*Spaß für die ganze Familie!*

**Leckere Bratwurst**

nur 1,-

Nur solange der Vorrat reicht!

**Sonntag 7. Oktober**

10-18 Uhr geöffnet  
12-17 Uhr Verkauf

**verkaufsoffen!**